

Trauben-Curfrüchtigen gratis.

Husten, Heiserkeit,
Sals-, Brust- und Lungen-Leiden,
Katarh, Kinderhusten u.
= Unzählige Aetiole. =

Rheinischer
Trauben-Brust-Honig
analysirt und begutachtet von
Dr. Freytag, Kgl. Professor, Bonn; Dr.
Wißhoff, Berlin; Dr. Birnbaum, Gofrath
und Professor, Karlsruhe; **Dr. Gutacht-**
ten von Dr. Rüst, Großh. Medizini-
narath in Gadow als leichtlösliches
Mittel bei Husten, Verschleimung, Keuch-
husten der Kinder allen anderen Mitteln
vorzuziehen.

Prospette mit Geb.-Anm. und vielen
Attesten bei jeder Flasche. Niederlage in
Halle a. S. bei **Seimbald & Co.**,
Drogenhandlung, Leipzigerstraße 109 und
bei **G. Oswald, Geißstraße**; ferner in
Schiffstadt bei **C. Apel**, in Bitterfeld
bei **C. Pfter**, in Giesleben bei **Th.**
Wierell.

Auction.
Montag den 18. ds. Mts.
Nachmittags 3 Uhr versteigere
ich in einer Streifgasse Bahn-
hoffstraße 15 dort lagernde 26
Kisten, circa à 25 Schock Eier
gegen Barzahlung.
Müller,
Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

II. Marienburger
Geld-Lotterie,
(ausschließlich baare Geldgewinne),
Gewinne à Mk. 90,000, 30,000
15,000 etc.
Ziehung 26. April u. folgende Tage.
Loose à Mk. 3,
sowie halbe Antheil-Loose à Mk. 1,70
sind in der Exped. d. Bl. zu haben.

Marienburger
Geld-Lotterie
Gesamtgewinn: 90,000 Mk.
Loose à 3 Mk. 1/2, 1,70 Mk empfiehlt
J. Eisenhardt, Berlin, Kochstraße 16.
Für Porto und Liste 20 Pfg. erbeten.

Hausverkauf.
Ein kleineres Haus nahe am Markt ist
unter günstigen Bedingungen bei weniger
Anzahlung zu verkaufen. Gest. Off. unter
B. 15 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Hausmittel, welches bei plötzlichen Un-
wohlstand, d. erstohle blos, bei
Erkältungen und Schwächen des Magens,
Appetitlosigkeit, Übelkeit
und Erbrechen ärztlich empfohlen ist,
bei **rheumatischen** Schmerzen, welche die Pa-
tienten nicht schlafen
lassen, einzig lindernd wirkt.
Kopf- u. Zahnschmerzen auch bei heftigen Zahnen,
welch meist in wenigen Minuten
und dauernd hebt, als
Stärkungsmittel auf Reisen, Strapazen, bei
Körperlichen und geistigen
Anstrengungen,
bei **Schwächen** der Nerven, sowie allen auf
diese zurückzuführenden
Leiden tausendfach bewährt ist.
Zum Schutz v. Nachahmungen
verlange man stets an-
drücklich Originalflaschen
(mit Schutzmarke) v. Apoth.
C. Stephan in Trossen. (18)

ist **C. Stephan's**
Coca-Wein.

Nr. 1 à 2 u. 5 Mk. in den Apotheken.
Eine Büchse, passend für **Reisende-
Gesellschaft**, wird zu kaufen gesucht.
Angebote sind zu machen an
E. M. Arndt, Galleria, Bräuerstr. 4.

Edle junge Rösche zu verkaufen
Händelsstraße 8 beim Hausmann.

• **Frische Holländer Ankers**
• **feinsten Astrach. Caviar,**
• **Primo geräuch. Rheinlachs,**
• **Goscher und Braunshweiger**
• **Cervelatwürst.**
• **Strahl. Gänseleber-Pfaffen,**
• **Best eingetrocknete Preishele-**
• **beeren.**
• **Primo eingelegte Senfgurken,**
• **Best Italiener Brinellen,**
• **Frühen Waldbreiter empfing**
• **Wilh. Schubert,**
• **gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke.**

Zum Schulanfang!
Zornister aus Leder, Cloth, Sechund, Pfläsch etc.
von 1 Mark pro Stück an.
Nur geübene Handarbeit.
Keine Maschinenarbeit.
Schultaschen
für Knaben und Mädchen in Leder,
Cloth u.
Hantschultaschen, Universal-Rüchträger, Klapptafeln,
Schiefertafeln, Federkasten, Fibeln, Lehrbücher, Atlanten, sowie
sämmliche Schularbeiten in nur solider Waare zu billigsten Preisen bei
Albin Hentze, 39, Schmeerstrasse 39.

Zur Pflanzzeit
hochstämmige, wurzelechte und Trauer-Nosen, diverse Obst-
bäume, Sträucher, Schlingpflanzen, Platänen, Linden, Schattent-
morellen, Tannen, Gladiolen, Veerensträucher u. a. m. bei
Aug. Spindler,
Buchererstraße 33.

F. A. Schütz,
Halle a. Saale,
Leipzigerstrasse 87/88.

Tapeten.
Wurzener und andere Fabrikat.
Neueste Dessins,
nur solide Waaren in größter
Auswahl.

Tapeten,
Empfehle dem hochgeehrten Publikum hiermit mein neu eingerichtetes
Photographisches Atelier.
Durch Aufstellen der vorzüglichsten Apparate bin ich in der Lage, auch den höchsten
Anforderungen zu genügen und garantire für feine und sauberste Ausführung bei so-
stheften Preisen.
M. Taggesell früher O. Schönwald,
Breitestraße 33.

Neue Sing-Akademie.
Mittwoch den 20. April beginnen unsere Uebungen.
Um weitere gefällige Meldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder,
sowie auch zur
Chorschule,
als Vorbereitung für solche, denen die nöthige Vorbildung in Gesange fehlt, bittet
F. Voretzsch, Wilhelmstrasse 5.

Der Bazar des Vereins zur Erhaltung von Freibetten
für arme Kranke
wird Anfang Mai stattfinden. Der Verein hat im vergangenen Jahre 36 Kranke
im Diakonissenhause, den Universitäts-Kliniken und im Martinsstift an 1500 Pfle-
gen unterhalten. Die Folge der Pflege waren auch diesmal sehr günstige. Die
meisten der Kranken wurden hergestellt und ihrem Berufe zurückgegeben. Die bitterste
Noth tritt durch Krankheit oft da ein, wo sonst geringe Einnahmen zu sehr fehlendem
auskömmlichen Leben nur gerade hindreichen, und solche Noth zu heben, ist dem Verein durch
Gewährung von Freistellen zweiter Klasse wieder mehrfach gelungen. Außerdem hat er
am 18. Mai abermals ein Kindererleibet gegündet, für welches er dem Diakonissenhause
ein Kapital von 3000 Mark gabte. Es ist dieses Freibett das fünfte, welches der
Verein stiftete und hat er demnach die Freude, von den Jüngen des sechshundert Kapitals
von 18000 Mark jetzt und für alle Zeit arme Kranke der Stadt Halle verpflegt zu
wissen. Durch Gründung eines neuen Freibettes werden die Mittel des Vereins stets
gänzlich erschöpft. Zudem wir nun herzlich danken für alle dem Verein geleistete Beihilfe,
bitten wir zugleich dringend, uns in der Erfüllung unserer Aufgabe durch Beiträge an
Geld oder Verkaufsgegenständen für den Bazar zu unterstützen.
Ein Wahlmann. Johanna v. Kallenborn. Emmy Beithe.
Eine grössere Anzahl alter Schüler und Verehrer des am 1. April in den
Ruhestand getretenen

Herrn Professor Hölzke
hat sich vereinigt, ihrer Hochachtung, Dankbarkeit und Verehrung durch eine ange-
messene Feier Ausdruck zu geben. Im Auftrage derselben fordert der Unterzeich-
nete alle diejenigen, welche an dieser Feier theilnehmen wollen auf, möglichst bald
(spätestens bis 20. April) mittelst Correspondenzkarte an denselben ihre Entschei-
dung bekannt zu geben. Programm: **Sonnabend den 23. April im Stadt-
Schützenhause, zu Halle: 2 Uhr: Festessen, das Gedeck 2,50. Abends**
7 Uhr: Gemüthliche Vereinigung. I. A. d. Comité:
Prof. Dr. O. Lueddecke.

Schwämme aller Art, auch
Latah u. Frost-
handjähne empfiehlt **M. Waltsgott.**
Vorzügliche Masse zum Füllen von
Hectographen
billigt bei **M. Waltsgott.**

F. A. Schütz,
Halle a. Saale,
Leipzigerstrasse 87/88.

Tapeten.
Rester und ältere Muster
zu
billigsten herabgesetzten Preisen.
die neuesten Muster in großer Aus-
wahl zu soliden Preisen,
sowie einen großen Vorrath vorzüg-
licher Waare zu Fabrikpreisen.
G. Frauendorf,
Schulgasse 2a.

Speckkuchen ff.
jeden Sonntag frisch in der Bäckerei von
A. Scope, Landwehrstraße 10.
jeglicher Art empfiehlt
Gummiwaaren und verleiht
K. Krönling, Wagdeburg.
Katalog gegen Porto gratis.

gr. Ulrichstr. **W. Assmann** gr. Ulrichstr.
27 empfielt 27
sein bekühdig großes Lager conser-
virter Gemüse u. Früchte, Fisch-
und Fleischwaaren, feinsten Russ-
und Hamburger Caviar, feinsten ger.
Rheinlachs, Speiknal, alle Sorten
Käse.

Spezial-Geschäft:
Ausgüht mit Würstl- u. Fleisch-
waaren. Schüsseln mit Fleisch,
Salat, Fisch und feinen Fleischwaaren
werden auf's Beste ausgeführt.

Scheller's condensirte
Suppen
u. 5 Sorten à 25 Pfennig die Tafel zu 6
Zeller voll Suppe empfehlen in Halle:
Jul. Bethge, Wilh. Schubert.

Gründelofen,
praktisch und billig,
empfielt
Christian Glaser,
gr. Klausstr. 24 u. kl. Klausstr. 9.

Unter den vielen gegen **Gicht** und **Arten-**
matismus empfohlenen Hausmitteln
bleibt doch der **alte Winter-Pain-**
Expeller das wirksamste und beste.
Es ist kein Geheimmittel, sondern
ein streng reelles, ärztlich erprobtes
Reparat, das mit Recht jedem Kranken
als durchaus zuverlässig empfohlen werden
kann. Der beste Beweis dafür, daß der
Winter-Pain-Expeller völlig Vertrauen ver-
dient, liegt wol darin, daß viele Kranke,
nachdem sie andere pomphaft angepriesene
Heilmittel verucht haben, doch wieder zum
altbewährten Pain-Expeller
griffen. Sie haben sich eben durch Ver-
gleich davon überzeugt, daß jenem rheu-
matische Schmerzen, wie Gichtreihen u.,
als auch Kopf-, Zahn- und Rückenwehen,
Seitenschide u. am schnellsten durch Expeller-
Einnahmen verschwinden. Der billige Preis
von 50 Pfg. gegen 1 Mk. (mehr kostet eine
Flasche nicht) ermöglicht auch Unbemittelten
die Anschaffung, eben wie zahlreiche Erfolge
darüber zeigen, daß das Gede nicht unrichtig
ausgesprochen wird. Man bitte sich nicht vor
schädlichen Nachahmungen und
nehme nur **Pain-Expeller** mit
der Marke „Winter“ als echt an.
Vorräthig in den meisten
Apotheken.

Wer im Zweifel darüber ist,
welches der vielen, in den Berichten au-
geprägten Heilmittel er gegen sein Leiden
nehmen soll, der schreibe eine Postkarte an
Richters Verlag-Büchsl in Leipzig und
verlange die Broschüre „Krankenfreund“.
In vielen Büchlehen ist nicht nur eine An-
zahl der besten und bewährtesten Hausmittel
ausführlich beschrieben, sondern es sind auch
erläuternde Krankenberichte
beigedruckt worden. Diese Berichte beweisen,
daß sehr oft ein einfaches Hausmittel ge-
nügt, um sehr eine heftige und unheilbare
Krankheit noch glänzend geheilt zu sehen.
Wenn dem Kranken nur das richtige Mittel
zu Gebote steht, dann ist sogar bei schwerem
Leiden noch Heilung zu erlangen und
denn sollte kein Kranke verharren, sich
den „Krankenfreund“ kommen zu lassen. Im
Hand dieses lebenswerten Buches wird er
viel leichter eine richtige Wahl treffen können.
Durch Einnahme der Broschüre erwachen
dem Heiler **keineslei Kosten.**

Gegen alle rhen-
matischen Schmerzen
ist der berühmte **Ringelhardt's**
Universal-Balsam die beste,
sicherste u. billigste Einreibung,
da schon nach dem ersten Einreiben
die wohltätigste Wirkung und
bald darnach völlige Heilung eintritt.
Bei allen äußerlichen Schäden,
Entzündungen, Wundläusen,
Wundliegen, Husten, Brust- u.
Magenschmerzen, hauptsächlich aber
auch bei **Unterleibsbrüchleiden**
bewährt sich der Balsam durch
schnellste Heilung.

*) Mit der Schutzmarke **XX** auf
den Dosen zu haben à 1 Mark, 60 Pfg.
und 30 Pfg. (mit Gebrauchsanweisung)
in allen bekannten Apotheken.